



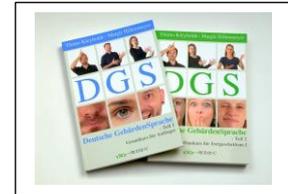
Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmitteln  
für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

**DGS- Deutsche Gebärdensprache**

Thimo Kleyboldt/ Margit Hillenmeyer

VIKO-Medien

**Lehrbuch: Grundkurs (4. Auflage, Landshut, 2022)  
Aufbaukurs (2. Auflage, Hamburg, 2020)**



Diese Lehrbücher zur Gebärdensprachlehre sind als Begleitbücher für Lernende gedacht, die einen Gebärdensprachkurs besuchen. Es gibt Ausgaben für die Gebärdensprache in Norddeutschland und eine Ausgabe für den bayerischen Dialekt. Das Ziel der Bücher ist, Lernenden Sätze und Ausdrücke aus der Alltagskommunikation grammatisch zu erläutern, um sich über Erfahrungen und Ereignisse in Gebärdensprache unterhalten zu können.

Der Grundkurs führt die Lesenden mit allgemeinen Informationen zum Gebärdensprachlernen und zum Lesen der Glossenschrift ein. Es folgen Ausführungen zur Gebärdensprachgemeinschaft und zur Kommunikation mit tauben Personen, außerdem zu sprachlichen Merkmalen von Gebärdensprachen, wie Mimik, Nutzung des Gebärdenraums, ein- und beidhändiges Gebärden etc. Die Inhalte werden durch Fotos, Zeichnungen und Grafiken veranschaulicht. Es gibt vier Kategorien von Merkkästen, auf deren Funktion durch Icons hingewiesen wird. Cartoons über taube Personen und ihre Begegnungen mit hörenden Personen laden die Lesenden zum Schmunzeln über die kulturellen Besonderheiten ein. Das Fachbuch gliedert sich in neun Kapitel, die jeweils grammatische Strukturen zu thematischen Schwerpunkten erläutern.

Der Aufbaukurs fokussiert im ersten Teil Bausteine der DGS-Grammatik und verknüpft diese im zweiten Teil mit konkreten kommunikativen Anlässen. Auch in diesem Kurs sind die Kapitelinhalte durch Merkkästen strukturiert. Abschließend gibt es einen Aufgabenteil zur Reflexion und Selbstüberprüfung des Gelernten.

Die Lehrbücher sind visuell sehr ansprechend gestaltet. Die Kapitel beginnen jeweils mit einer Seite, auf der das Thema mit Bild und Leitfragen vorgestellt wird. Die Texte in den einzelnen Kapiteln sind kurz und lesefreundlich. Dem Autorenteam gelingt es sehr gut, die anspruchsvolle DGS-Grammatik mit Fotos, graphischen Elementen und einer verständlichen Fachsprache transparent zu vermitteln.

**Fazit:** Margit Hillenmeyer und Thimo Kleyboldt vermitteln fachlich fundiertes Gebärdensprachwissen so, dass sie auch Anfängern ohne gebärdensprachliches Vorwissen einen leichten Einstieg ermöglichen. Dieses Buch ist eine Empfehlung für alle, die sich für Gebärdensprache und die Kultur tauber Menschen interessieren und sich fundiert weiterbilden möchten.

Essen, im September 2025

Dr. Iris Wagener